

5000 QUADRATMETER

Mehr Platz für Wiens Gründerszene

Coworking. Auf sechs Stockwerken eröffnet 2019 ein neues Zentrum für Start-ups

Moderne Gemeinschaftsbüros, sogenannte „Coworking Spaces“, sind in den vergangenen Jahren wie Pilze aus dem Boden geschossen. Im Gegensatz zum Einzelbüro bieten sie für Selbstständige, Start-ups und die Innovationsabteilungen großer Konzerne einen Ort, an dem sie sich vernetzen, Ideen austauschen und sich fortbilden können. Ein großes Projekt dieser Art ist das 9000 Quadratmeter große Start-up-Zentrum **weXelerate**, das im November 2017 beim Schwedenplatz in Wien eröffnet wurde. Anfang kommenden Jahres startet mit Talent Garden ein weiterer großer Coworking Space in der Stadt.

Beim Talent Garden Vienna handelt es sich um einen circa 5000 Quadratmeter großen Campus, der auf insgesamt sechs Stockwerken in der Liechtensteinstraße 111 bis 115 ansässig ist. Beim gestrigen Pre-Opening mit über hundert Gästen konnte sich der KURIER ein Bild von den Räumlichkeiten machen.

Fertigstellung im März

Die ersten drei Stockwerke sind bis auf die Möblierung und einzelne bauliche Feinheiten bereits fertiggestellt und sollen im Jänner eröffnet werden. Der vierte und fünfte Stock folgen im Februar. Im März erfolgt mit der Kom-

pletierung des sechsten Stockwerks schließlich die offizielle Eröffnung.

Die Mieter können entweder einen Arbeitsplatz im Großraumbüro beziehen, wo sie sich mit anderen Menschen aus der Szene austauschen können. Oder sie mieten Arbeitsplätze in räumlich und akustisch abgetrennten Glaskästen: Das dürfte vor allem für Jungunternehmen in der Wachstumsphase interessant sein, die bereits ein fixes Team haben und einen eigenen Standort mit Zugriff auf das gebotene Ökosystem suchen. Wer als Mieter des Großraumbüros Ruhe sucht, kann sich wiederum in „Re-

lax-Zonen“ zurückziehen und abgetrennte Räume für Telefonate verwenden. Die Büros stehen den Mietern 24 Stunden täglich und sieben Tage pro Woche zur Verfügung.

Ergänzend gibt es beim Talent Garden Platz für Seminare, wo Kurse für Absolventen von Schulen und Universitäten angeboten werden. Hier sollen sie sich zu Technologien wie Blockchain oder künstlicher Intelligenz, aber auch zu modernen Management-Methoden fortbilden.

Pioneers zieht ein

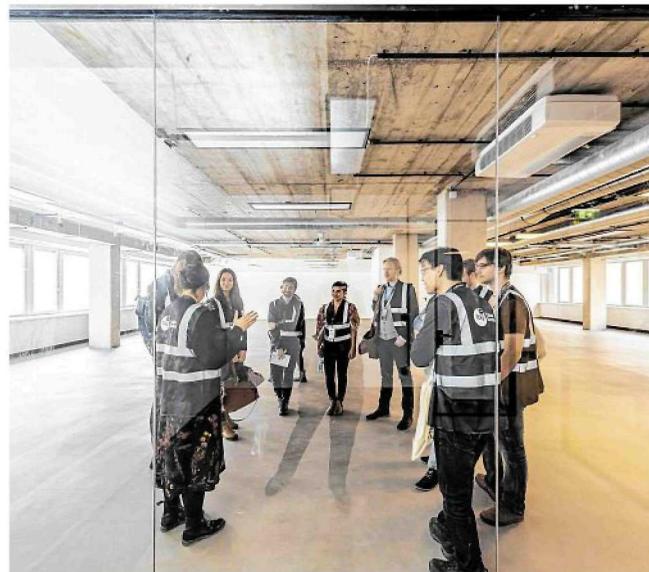
Als einer der ersten Mieter werden die Organisatoren

des Pioneers Festival bereits am 7. Jänner in das Büro einziehen. Bernhard Lehner, Vorstand von startup300, glaubt außerdem, dass auch weitere Größen der hiesigen Gründerszene in den neunten Bezirk ziehen werden.

Startup300 hat im November die Crowdinvesting-Plattform **Conda** übernommen und ist zu 10,3 Prozent an Talent Garden Vienna beteiligt. Der Rest des Coworking Spaces gehört dem italienischen Mutterunternehmen.

Europaweites Netzwerk

Wien ist der erste Standort von Talent Garden im deutschsprachigen Raum, aber bereits der 23. Campus des internationalen Netzwerks, das sein Hauptquartier in Mailand hat. Neben Italien und Österreich gibt es Standorte in Albanien, Dänemark, Irland, Litauen, Rumänien und Spanien. Talent-Garden-Gründer und CEO Davide Dattoli betont, dass Wien auch als Hub für Start-ups aus Osteuropa und dem Balkan dienen soll. Dattolis Ziel ist es, mit den verschiedenen Standorten ein europaweites Ökosystem zu schaffen, das die Start-up-Szene vernetzen soll. Davon profitieren auch die Mieter: Wer in Wien ein Büro gebucht hat, der kann auch die Standorte in anderen Ländern nutzen.



SEBASTIAN KREUZBERGER

Der **Talent Garden** ist noch eine Baustelle, ab 2019 ist er ein Büro